Zeitschrift: Schweizer Spiegel

Herausgeber: Guggenbühl und Huber

Band: 43 (1967-1968)

Heft: 2

Buchbesprechung: Bücher, die zu reden geben

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Hier hilft TAI - GINSENG

Übererregbarkeit



Tai-Ginseng zeichnet sich durch 5 verschiedenartige, bewährte und aufeinander abgestimmte Wirkstoffprinzipien aus: das von Professor Dr. Petkov pharmakologisch und klinisch geprüfte und kurz als Asiens Lebenswurzel bezeichnete Ginseng, pflanzliche Herz- und Kreislauftonica, Phosphor und Lecithin, 5 lebenswichtige Vitamine (A, B2, PP, C und E), unentbehrliche Spurenelemente. Erhält und steigert die Vitalität des gesamten Organismus.

Tai-Ginseng befindet sich unter ständiger Kontrolle des Schweizerischen Vitamininstitutes in Basel.

3× täglich

für Mann und Frau

Originalflasche Fr. 14.50 Kur = 3 Flaschen Fr. 37.-Erhältlich in Apotheken und Drogerien

Generalvertretung für die Schweiz:

TURIMED AG, 8304 Wallisellen ZH

Peter Bichsel: Die Jahreszeiten. Roman. Luchterhand, Neuwied. 168 S.

etreu dem Buchtitel verfolgt Peter Bichsel in seinem ersten Roman ungefähr ein Jahr lang die Welt der Dinge um einen gewissen Kieninger. Zu Kieninger selber stößt er im Verlaufe des Buches nie vor. Bichsels Roman erscheint mir wie ein seltsamer Wunderkasten, dessen Inneres unendlich viele Türen birgt; der Verfasser öffnet eine nach der andern, ohne daß er je bis zum innersten Fach gelangen würde. In scheinbar naiv-braver Schülerart reiht er Geschautes und Empfundenes in Hauptsätzen aneinander. Dann und wann stellen sich auf diese Weise erheiternde, überraschende oder bestürzende Einsichten ein. Aber der Glanz, der solchen Episoden eignet, verblaßt im Weiterlesen. Am Schluß dieses Buches ohne Anfang und Ende habe ich mir die Frage gestellt, ob Bichsels Prosa der Kurzgeschichte in einem Roman nicht doch am untauglichen Objekt erprobt worden sei.

Erich Weinberger

Fritz René Allemann: Große Schweizer sehen sich selbst. Selbstdarstellungen aus vier Jahrhunderten. Fretz & Wasmuth, Zürich. 461 S.

n jahrzehntelanger Sammelarbeit hat Fritz René Allemann ein Lesebuch schweizerischer Selbstdarstellungen geschaffen, das Zeugnisse von vierunddreißig großen Gestalten aus unserer Geschichte umfaßt. Die Reihe führt von Huldrych Zwingli über Calvin zu den bedeutenden Männern des 18. Jahrhunderts, wie Salomon Gessner, Ulrich Bräker, Jean-Jacques Rousseau oder Heinrich Pestalozzi. Sie wird bis in unser Jahrhundert hinein fortgesetzt und mit Carl Spitteler abgeschlossen. Das Buch ist eine Auswahl; weil der Herausgeber das betont und zu seiner Subjektivität steht, die Texte für sich sprechen läßt und sie jeweilen nur durch notwendige knappe Einführungen einleitet, vermittelt die-



se Sammlung meiner Meinung nach einen lebendigen Querschnitt durch vier Jahrhunderte unseres Kleinstaates. In den Zeugnissen wird beispielhaft der Beitrag großer Einzelner sichtbar, die unseren Staat und unsere Gesellschaft mitgeformt haben.

Erich Weinberger

Werner Schmidli: Meinetwegen soll es doch schneien. Roman. Benziger, Einsiedeln/Zürich, 240 S.

rner Schmidli hat vor einem Jahr durch seinen Erzählband «Der Junge und die toten Fische» aufhorchen lassen. Nun geht er in seinem ersten Roman dem Schicksal einer Arbeiterfamilie im Basler Industriequartier nach. Es sind die Geschehnisse des Alltags, Not und kleine Freuden des eingeengten Lebens, die Schmidli meist aus der Perspektive der daran beteiligten Frauen erzählt. Nach und nach gewinnt die glanzlose Welt durch seine Schilderung einen eigentümlichen Reiz. Mich hat die redliche und verhaltene Erzählart des Verfassers beeindruckt, die sich wohltuend von mancher Stilakrobatik abhebt. Egon Wilhelm

Walther Bringolf und Walter Ulrich Guyan: Das Bild der Stadt Schaffhausen. Ex Libris, Zürich. 151 S.

n Bild und Text stellt der großformatige Band die alte schweizerische Reichsstadt am Oberrhein vor. Walther Bringolf, der derzeitige Stadtpräsident, führt temperamentvoll in geschichtliche und gegenwärtige Probleme Schaffhausens ein. Der zweite, umfassendere Teil des Buches verfolgt das sich verändernde Bild der Stadt im Laufe der Zeiten und bezeugt in vielen Textstellen und Fotos das fruchtbare Nebeneinander von Industrie und Kultur, das im überblickbaren Kreis Schaffhausens für mich so augenfällig Erich Weinberger ist.

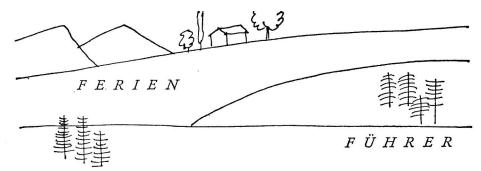
Tomi Ungerer: Der Mondmann. Diogenes, Zürich. 39 S. (Für Fünf- bis Siebenjährige).

in sehr nettes Buch für Kinder, die noch keine bestimmte Vorstellung des Mannes im Mond besitzen. Das scheint mir Voraussetzung zu sein, denn ein böser Mann, wie z. B. in «Peterchens Mondfahrt» und ein so gutmütiger wie im vorliegenden Buch können unmöglich zusammen auf dem Mond hausen. Eine Gegenüberstellung würde jedem etwas von seinem Glanz nehmen. Der dicke sentimentale Mondmann langweilt sich und möchte gerne auf der Erde tanzen. Aber nach vielen Abenteuern flieht er ganz erleichtert in einer Rakete auf den Mond zurück. Das Bilderbuch enthält Wörter und Satzwendungen, die Erst- und Zweitklässlern nicht unbedingt geläufig sind; es eignet sich darum besser zum Erzählen als Selberlesen.

Adriana Huber-Grieder

Heinz Philipp Badt: Davos/Klosters, 126 S., und Lenzerheide/Valbella, 86 S. Ski-Breviere in Wort und Bild. Kümmerly & Frey, Bern.

er kennt sie nicht, die vielbesuchten Erholungslandschaften Graubündens! Mir sind die beiden Skiroutenführer im handlichen Taschenbuchformat, die ersten der Reihe «Pulver und Piste», gerade auch für Frühjahrstouren sehr willkommen. Ich schätze ihre kurzgefaßten Beiträge zur Geschichte der Kur- und Sportgebiete, die vielen besonderen Informationen für den Skifahrer und die Vorschläge für Wanderungen und Spaziergänge im Sommer. Jost Hösli



RSCHWF17

Altdorf

Tea Room Engel, (044) 2 22 06, Preis auf Anfrage Hotel Krone, (044) 2 16 19, Pens ab 14.—

Beckenried

Hotel Mond, (041) 84 52 04, Pau ab 23.—

Brunnen

Hotel Bellevue au Lac, (043) 9 13 18, Pens. 23.—/34.— Pau Bad 36.—/45.-**Einsiedeln**

Hotel Bären, (055) 6 18 76, Pau ab 25.-

Engelberg

Matter Tea-Room, Dancing, Hotel Garni, (041) 74 15 55, 1er Pau 15.— 2er Pau 28.-

Flüeli OW

Hotel Paxmontana, (041) 85 22 33, Pens ab 23.-Konolfingen

Friedeggstübli, (031) 68 45 28, Zimmer, Preis auf Anfrage

Luzern

Hotel Gambrinus, (041) 2 17 91, 15.—/19.—

Hotel-Restaurant Drei Könige, (041) 2 08 87/88, H Pens 30.-Pens 37.-.. Das ganze Jahr offen

Rigi-Kaltbad

Hotel Bellevue, (041) 83 13 51, Pau Wi 30 .-- /40 .--Z mit Bad Pau 45.--/55.--

Stansstad NW

Hotel Winkelried, (041) 84 14 44, Pau ab 24.—/35.—

Weggis

Hotel Albana, (041) 82 13 45, Pau o. Bad ab 28.—, m. Bad ab 38.— Saison: April — Oktober. Diät auf Wunsch.

Hotel Beau-Rivage und Löwen, (041) 82 14 22, Pau ohne Bad 29.—/44.—, mit Bad 40.—/52.—

Rest.-Hotel-Garni Victoria, (041) 82 11 28, ZF ab 11.—/16. ganzes Jahr offen

Pens = Pensionspreis H Pens = Halbpension Pau = Pauschalpreis (einschl. Kurtaxe, Heizung, Service) W Pau = Wochenpauschal

Z = Zimmer ZF = Zimmer mit Frühstück

MZ = Mahlzeit Wi = Wintersaison So = Sommersaison

ZW = Zwischensaison

Hotel Zugerhof, (042) 4 01 04, MZ ab 4.50 / Dachgarten, Kegelbahnen

VORDOSTSCHWE

Amden

Hotel Berghaus Arvenbühl, (058) 3 32 86, Pens ab 25.—/26.50

Bad Ragaz

Parkhotel, (085) 9 22 44, 27.—/35.— Hotel Lattmann, (085) 9 13 15 Pens 29.- bis 43.- ohne Bad 40.- bis 54.- mit Bad

Braunwald

Autofreier Kurort Hotel Alpenblick und Waldhaus, (058) 7 25 44, Pau 24.—/34.—

Hotel Alpina, (058) 72477, Pau 22.--/30.--

Hotel Ahorn, (058) 7 25 37, Pau 24.--/28.-

Hotel Braunwald Bellevue, (058) 7 22 41, Pau 24.—/34.—

Pension Bergsonne, (058) 72121, Pau 23.—/27.—

Hotel Niederschlacht, (058) 7 23 02, Pau 24.—/34.—

Hotel Rubschen, (058) 7 25 34, Pau 22.—/27.—

Hotel Tödiblick und Sunnehüsli. (058) 7 22 36, Pau 24.—/28.-

Chur Hotel Duc de Rohan, (081) 22 10 22,

ZF ab 18.-/30.-, Hallenbad, Rest. Rôtisserie Hotel Stern, (081) 22 35 65,

Pau 23.—/27.—

Filzbach

Hotel Pension Mürtschenstock, (058) 3 13 59, Pens ab 18.-

Mühlehorn

Hotel Mühle, (058) 3 13 78, ZF ab 10.-

Romanshorn

Hotel Hirschen, (071) 63 16 83, Pens 14.50/18.—, Pau 26.50/30.—

Alt St. Johann SG

Hotel Löwen, (074) 7 42 10.

Pau ab 20.-, vollaut. Kegelbahnen **Unterwasser SG**

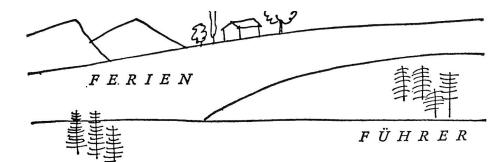
Pension Iltios, (074) 7 42 94, Pau ab 18 .-

Hotel Sternen, (074) 74101, Pens ab 24.—/39.—, eig. Forellen-Gewässer

Wildhaus

Hotel Kurhaus Alpenblick, (074) 7 43 43, Pau ab 24.—/30.— Hotel Kurhaus Alpenrose,

(074) 7 41 76, Pau 23.—/32.—



TESSIN

Ascona

Albergo Carcani, (093) 2 19 05, Pau ab 20.—/39.— Hotel Tamaro au Lac und Villa Venedum, (093) 2 12 86, Pau 28.—/38.—

Brissago

Hotel Centrale, (093) 8 11 13, Pau ab 32.—, ganzes Jahr offen Hotel Myrthen-Belvédère, (093) 8 23 28, Pau 24.—/28.—

Locarno

Hotel Belvédère, (093) 7 11 54, Pau ab 29.—/32.50

Locarno-Muralto

Grand Hotel Locarno, (093) 7 17 82, Pau ab 30.—/50.— Hotel Reber au Lac, (093) 7 46 23 Pens auf Anfrage

Locarno-Orselina

Hotel Orselina, (093) 7 12 41, Pau ab 25.—/50.—

Lugano

Hotel Fédéral-Bahnhof, (091) 2 05 51, Pau 26.—, mit Bad 40.— Hotel Lloyd und National au Lac, (091) 2 74 04, Pens Pau ab 30.—

_____Lugano-Castagnola

Hotel Boldt, (091) 2 46 21, Pau 28.—/37.— mit Bad 46.— Pension Villa Sarnia, (093) 6 31 08

WESTSCHWEIZ

Genève

Hotel Lido, (022) 31 55 30, ZF ab 18.— Lausanne

Hotel Mirabeau, (021) 22 62 34, Pau 46.—/76.—

Montreux

Murten

Hotel National inkl. geheiztes Privatschwimmbad, (021) 61 29 34, Pau 35.— bis 60.—, mit Bad 45.— bis 75.—

Hotel Pension Elisabeth, (021) 61 33 11, Pens 17.50/24.—

Montreux-Territet

Hotel Bonivard, (021) 61 33 58, Pens 25.—/45.—

Hotel Enge, (037) 71 22 69, Pau 25.—/26.—

ZÜRICH STADT+LAND

__ Erlenbach

Hotel-Restaurant Erlibacherhof, (051) 90 55 22, ZF ab 18.—, 500pl. Bankett-Saal

See-Hotel Raben, (051) 90 21 00, ZF ab 12.30, ganz. Tag warme Küche Hotel Sonne, (051) 90 02 01,

Pau 30.—/37.—, ZF 16.50/20.—

Stäfa Stäfa

Hotel Rössli, (051) 74 94 01, Pens ab 23.—, ZF ab 13.—

__ Uetikon am See

Hotel Alpenblick, (051) 74 01 09, ZF ab 18.—

Zürich

Hotel Carlton-Elite, Bahnhofstr. 41, (051) 23 66 36, Pau 28.—/50.— ZF ab 15.—

Hotel Florida, Seefeldstrasse 63, (051) 32 68 30, ZF ab 20.—/25.—

Hotel Holbein, Holbeinstr. 26, (051) 32 31 18, DZ ab Fr. 40.—, EZ ab Fr. 20.—

Hotel Leonhard, Limmatquai 13 b, (051) 32 05 50, Pens ab 20.—

Hotel Mondial Garni, Schifflände 30, (051) 32 88 10, 32 04 30. Zimmer mit WC, Bad oder Dusche, Telefon, Radio

Hotel du Théâtre, Seilergraben 69, (051) 34 60 62, mit Privat-WC

Hotel Europe, Dufourstrasse 4, (051) 47 10 30, Pau ab 23.— ZF

Hotel Regina, Hohlstrasse 18, (051) 25 53 30, Pens ab 18.80 Hotel Trümpy, Limmatstraße 5, (051) 42 54 00, ZF 17.50/19.—

Auch Dein Kind braucht Jesus!

Der Herr Jesus sagt durch Sein Wort: Ich liebe, die mich lieben; und die mich frühe suchen, werden mich finden...
(Sprüche 8, 17)

Weihnachten 1967

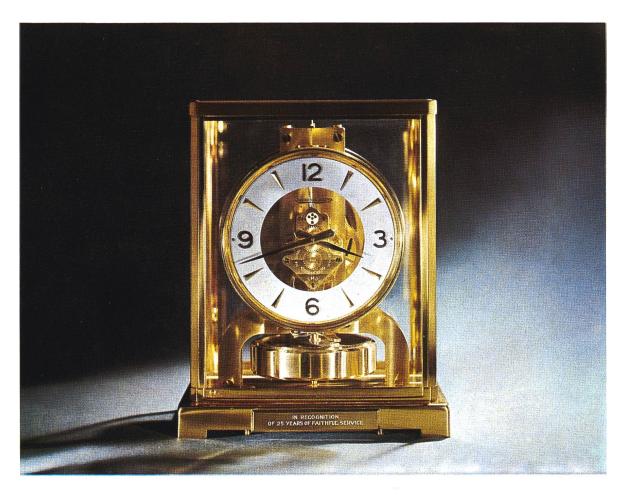
erscheint wieder von uns ein ganz neues

wunderschönes Bilderbuch

Alle Kinder sollten dieses bunte Bilderbuch besitzen! — — Herzlich bitte ich darum alle Christen, stark zur Verbreitung beizutragen! Bitte, bestelle auch Du das Bilderbuch noch heute. Bestelle so viele, wie Du davon weiterschenken möchtest. Du bekommst ja dasselbe völlig kostenlos!

Auf keinem Weihnachtstisch sollte dieses Bilderbuch fehlen!

Missionswerk Werner Heukelbach, 5281 Wiedenest, Deutschland



Dieses Geschenk wird immer auf einem Ehrenplatz stehen: Atmos, die Uhr mit dem "ewigen" Werk

Die Atmos ist einzigartig

Sie geht ohne Aufziehen, ohne Strom. "Aufgezogen" wird sie von den Temperaturschwankungen der Luft. Schon ein Unterschied von 1°C gibt ihr eine Gangreserve von 48 Stunden.

Die Atmos geht "ewig"

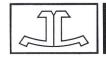
— solange es auf der Erde noch kalte und warme Tage gibt. Wissenschaftler haben errechnet, dass sich die Atmos in 300 Jahren nicht mehr abnutzt als eine Armbanduhr in einem Jahr.

Die Atmos ist ein Geschenk, über das man spricht

Jeder der es empfängt, wird es mit Stolz seinen Gästen vorführen, und er selbst wird immer wieder fasziniert beobachten, wie sich das Pendel der Atmos mit unbeirrbarem Gleichmass hin- und herdreht.

Die Atmos passt zu jedem Wohnstil

Es gibt sie in vielen Modellen, passend zu Stilmöbeln von der Gotik bis zum Directoire, aber auch in modernen, funktionell-einfachen Ausführungen. Atmos ab Fr. 510.—





TÜRLER

Das grösste Uhren-Spezialgeschäft der Schweiz Zürich, Bahnhofstrasse 28 am Paradeplatz Airport Zürich-Kloten Bern, Marktgasse 27 Luzern, Schwanenplatz 7 Service Depts. in New York und Tokio Reparatur-Organisationen in fünf Kontinenten



Badefreuden mit Velosa! Velosa, das neue, kosmetische Schaumbad mit der erfrischenden Duftnote.

velosa



velosa



begeistert). Entdecken Sie neue Badefreuden mit jetzt mit Mondo-Punkten jetzt mit Mondo-Punkten für prächtige Bildbände

elosa

Bekannten (auch Männer sind von diesem Bad